

Zweites Europäisches Treffen von Liebhabermusikern und Liebhaberorchestern, Solothurn, 13.-16. Juni 1991 : vier Tage Musik und Begegnung

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Sinfonia : offizielles Organ des Eidgenössischen
Orchesterverband = organe officiel de la Société fédérale des
orchestres**

Band (Jahr): **53 (1991)**

Heft 493

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Zweites Europäisches Treffen von Liebhabermusikern und Liebhaberorchestern, Solothurn, 13.-16. Juni 1991

Vier Tage Musik und Begegnung

Donnerstag, 13. Juni 1991

18.00 Uhr: Eröffnung der Ausstellung «Instrumentenbau» und Orchestermusik im Palais Besenal, Solothurn

20.30 Uhr: Eröffnungsveranstaltung im Grossen Konzertsaal Solothurn (Zutritt nur mit Teilnehmerausweis oder Gästekarte)

Begrüssung: Jürg Nyffenegger, Zentralpräsident des Eidg. Orchesterverbandes EO, Unterkulm

Solothurner Kammerorchester
Leitung: Urs Joseph Flury

Urs Joseph Flury: Suite aus dem musikalischen Märchen «Die kleine Meerjungfrau» (nach H. Chr. Andersen), komponiert 1979 zum Jahr des Kindes

Das Schloss des Neukönigs – Der Aufstieg der Meerjungfrau – Tanz der Matrosen – Der Gesang der Meerjungfrau – Tanz der Meerjungfrau – Das Eintreffen der schönen Prinzessin

Ansprachen von:
Regierungsrat Peter Hänggi, Finanzdirektor des Kantons Solothurn

Stadtmann Dr. Urs Scheidegger, Solothurn

Solothurner Kammerorchester
Leitung: Joseph Flury
Adrian Wettach, alias Grock: «Nit mö-ö-glich!» aus der Suite für kleines Orchester, instrumentiert von Urs Joseph Flury
Col des roches – Gitanita (Csárdás) – Quatuor de clarinettes – Adieu (Can-Can) – Tango – Athlètes (Marsch).
Solisten: André Grillon und Paul Roth, Klarinetten – Heidi Stalder-Ulrich, Violine.

Ansprachen von:
Hans Ulrich Glarner, Geschäftsführer der Aktion Begegnung '91
René Pignolo, Präsident der Europ. Vereinigung von Liebhaberorchestern EVL, Bern

Stadtorchester Solothurn
Chœur «Upsilon», Estavayer-le-Lac
Solisten: Maria Glarner-Rinderknecht, Sopran – Stefania Huonder, Alt – Bruno Fabel, Tenor – Markus Oberholzer, Bass.
Leitung: Pierre Huwiler
Joseph Haydn: «Theresien-Messe» in B-Dur: Kyrie – Gloria – Credo – Sanctus – Benedictus – Agnus Dei.



Auskunft, Informationen: Veranstaltungsbüro im Landhaus Solothurn, ab 13. Juni 1991, 14 Uhr. Telefon 065 - 23 41 05.

Freitag, 14. Juni 1991

Proben der Ad-hoc-Orchester in 13 Probelokalen. Die Proben sind öffentlich. Auskunft im Veranstaltungsbüro im Landhaus Solothurn.

Konzerte in Bätterkinden, Biberist, Burgdorf, Gerlafingen, Grenchen, Langenthal, Lyss, Olten, Solothurn, Wiedlisbach.
Beginn je 20.30 Uhr.

Programme und Einzelheiten s. Seiten 30 und 31

Samstag, 15. Juni 1991

Fortsetzung der Proben der Ad-hoc-Orchester

14.00 Uhr: Delegiertenversammlung der EVL im Kantonsratsaal (nur für Delegierte und Gäste)

15.30 Uhr: Delegiertenversammlung der EO im Kantonsratsaal (nur für Delegierte und Gäste)

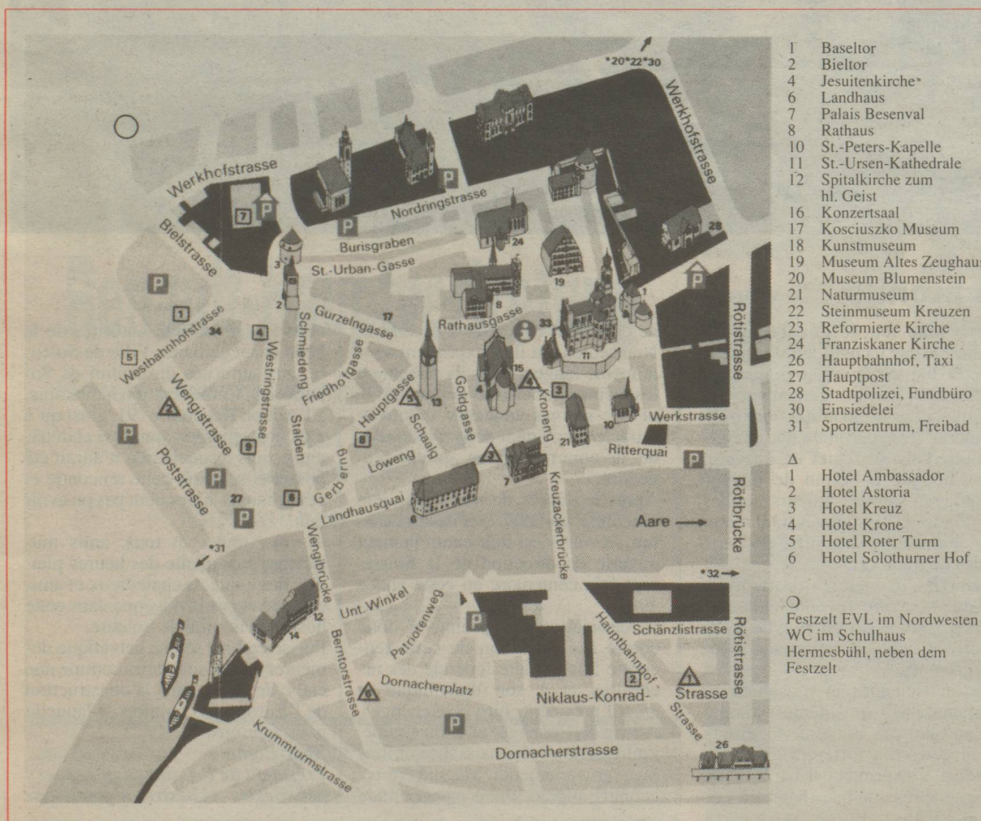
18.00 Uhr: Festakt im Grossen Konzertsaal Solothurn

Begrüssung: Marie-Louise Kissling, Präsidentin des Stadtorchesters Solothurn

1. Ad-hoc-Orchester: Flötenensemble
Leitung: Hendrik Jan Brethower (Niederlande)
Werke nach Ansage

Festansprache von Stadtmann Dr. Urs Scheidegger, Solothurn

2. Ad-hoc-Orchester: Sinfonieorchester
Leitung: René Pignolo, Bern
G. Bizet: «Scènes bohémiennes de la jolie fille de Perth»



- 1 Baseltor
- 2 Bieltor
- 4 Jesuitenkirche*
- 6 Landhaus
- 7 Palais Besenal
- 8 Rathaus
- 10 St.-Peters-Kapelle
- 11 St.-Ursen-Kathedrale
- 12 Spitalkirche zum hl. Geist
- 16 Konzertsaal
- 17 Kosciuszko Museum
- 18 Kunstmuseum
- 19 Museum Altes Zeughaus
- 20 Museum Blumenstein
- 21 Naturmuseum
- 22 Steinmuseum Kreuzen
- 23 Reformierte Kirche
- 24 Franziskaner Kirche
- 26 Hauptbahnhof, Taxi
- 27 Hauptpost
- 28 Stadtpolizei, Fundbüro
- 30 Einsiedelei
- 31 Sportzentrum, Freibad

- Δ 1 Hotel Ambassador
- 2 Hotel Astoria
- 3 Hotel Kreuz
- 4 Hotel Krone
- 5 Hotel Roter Turm
- 6 Hotel Solothurner Hof

- Festzelt EVL im Nordwesten
WC im Schulhaus
Hermesbühl, neben dem Festzelt

Unsere Gäste

Wir begrüßen u.a. folgende Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik und Kultur:

(in alphabetischer Reihenfolge)

Eva Abplanalp, Stadtorchester Solothurn
 Ursula Bally-Fahr, Geschäftsführerin Schweizer Musikrat
 Theres Ursula Beiner, Vizepräsidentin Schweizerische Chorvereinigung
 Isabella Bürgin, Ehrenmitglied EOV
 Rolf Büttiker, Nationalrat
 Eliane Chappuis, Stv. Delegierte des Bundesrates 700 Jahre Eidgenossenschaft
 Claude Dellay, Leiter SUISA-Stiftung für Musik
 Margrita Deplazes-Derungs, Arbeitsgemeinschaft Europäischer Chorverbände
 Dr. Max Egger, Regierungsrat des Kantons Solothurn
 Erich Egli, Verkehrsdirektor der Stadt Solothurn
 Werner Eichenberger, PR-Beauftragter Schweizerische Mobiliar Versicherungen
 Franz Fischer, Präsident Orchesterverein Friedrichshafen
 Marianne Frei, Geschäftsführerin OK Jubiläum '91 Kanton Solothurn
 Peter Gisiger, Stadtschreiber von Solothurn
 Hans-Ulrich Glarner, Geschäftsführer Aktion Begegnung '91
 Willi Gohl, Präsident Schweizer Musikrat
 Pascal Grisoni, Präsident Schweiz. Musikerverband
 Dr. Paul Günter, Nationalrat
 Peter Hänggi, Regierungsrat Kanton Solothurn
 Dr. Peter Hartmann, Präsident Kammerorchester Solothurn
 Arie Bernardus Hoytink, Ambassadeur des Pays-Bas en Suisse
 Herbert D. Jess, Conseiller, Ambas-

sade de la République fédérale d'Allemagne en Suisse
 Marie-Louise Kissling, Präsidentin Stadtorchester Solothurn
 Ernst Leuenberger, Nationalrat
 Dr. Patrick Liechti, Generaldirektor SUISA
 Yves Martial, Conseiller culturel et scientifique, Ambassade de France en Suisse
 Dr. Daniel Mollet, Generalsekretär Schweiz. Volksbank
 Laszlo Odor, Ambassadeur de la République de Hongrie en Suisse
 Joseph Page, OK OT '91, Transporte
 Laszlo Püspök, Ambassade de la République de Hongrie en Suisse
 Dr. Markus Redli, alt Präsident der Generaldirektion PTT
 Rolf Ritschard, Bundesamt für Kultur
 Istvan Rozsnyai, 3me Secrétaire, Ambassade de la République de Hongrie en Suisse
 Louis Salamin, Zentralpräsident Schweiz. Tambourenverband
 Hans Schaad, Eidg. Musikverband
 Dr. Urs Scheidegger, Stadtmann von Solothurn
 Oskar Scherer, Kantonsratspräsident, Solothurn
 Fritz Schneider, Regierungsrat des Kantons Solothurn
 Dr. Konrad Schwaller, Staatsschreiber des Kantons Solothurn
 Rosemarie Simmen, Präsidentin Stiftung Pro Helvetia, Ständerätin
 Eliane Tyrann, Publi AG, OK OT '91, Presse
 Rainer W. Walter, Präsident Kuratorium für Kulturförderung Kanton Solothurn
 Matthias Welter, Statthalter von Solothurn
 J. Roman Widmer, Präsident Schweiz. Musikpädagogischer Verband
 Mgr. Otto Wüst, Bischof von Basel
 Dr. Alfred Wyser, Präsident OK Ju-



Hans Ulrich Glarner, Geschäftsführer der Aktion Begegnung '91

Begegnung durch die Musik

«E, nicht Es!» die anderen Stimmen verunsichern mich. Schon beim ersten Einsatz bin ich auf der Notenskala ausgerutscht. Noch sitzt mir der Misston im Genick, während ich verhalten den Weg durch das Stimmengeflecht suche. Beim Üben zu Hause am Klavier gings problemlos, doch jetzt im Quartett! Die Soloeinsätze sind kurz, gehören in einen grösseren Zusammenhang. Ich beginne, den Sinn der eigenen Stimme im Ganzen zu erfahren. Das eigene Können und der persönliche Gestaltungswille stehen im Dienst des Gesamtklangs. Jetzt erst tragen die Dissonanzen und Harmonien. Die Probe wird zur Begegnung durch die Musik mit der Gemeinschaft.

biläum '91 Kanton Solothurn
 Louis Zihlmann, Ehrenmitglied EOV

(Stand der Anmeldungen per 17. Mai 1991)

Festansprache von alt Bundesrat Dr. Leon Schlumpf

Ehrung der eidgenössischen Orchesterveteranen, vorgenommen vom Vizepräsidenten des EOV, Hermann Untermährer, Luzern

3. Ad-hoc-Orchester
 Leitung: Prof. Rudolf Reinhardt, Chur
 Rudolf Reinhardt: «Confoederatio musica», Auftragswerk des eidgenössischen Orchesterverbandes für das Europäische Orchestertreffen 1991, Uraufführung

20.00 Uhr: «Fest Europas» im Festzelt beim Hermesbühl-Schulhaus.
 Festbankett und musikalische Darbietungen, Tombola.
 Für Gäste und Teilnehmer am Orchestertreffen Eintritt frei.
 Übrige Besucher: Bezug von Karten im Büro im Landhaus Solothurn ab 13. Juni, 14 Uhr, bis 14. Juni, 18 Uhr. Kartenpreis inkl. Bankett: Fr. 60.-. Die Zahl der zusätzlichen Karten ist beschränkt.

Sonntag, 16. Juni 1991, 10.30 Uhr

Schlusskonzerte der Ad-hoc-Orchester im Grosse Konzertsaal und im grossen Saal des Landhauses Solothurn: je fünf Ad-hoc-Orchester führen einen Teil der in Solothurn erarbeiteten Werke auf. Programme nach Ansage. Eintritt frei. Kollekte zur Deckung der Kosten.

Organisatorische Hinweise

Informationen, Büro
 Das Veranstaltungsbüro befindet sich ab 13. Juni 1991, 14 Uhr, im Foyer des «Landhauses» Solothurn. Telefon 065 / 23 41 05.

Öffnungszeiten:
 Donnerstag, 13. Juni, 14 bis 22 Uhr

Freitag, 14. Juni, 8.00 bis 20.00 Uhr

Samstag, 15. Juni, 8.00 bis 19.00 Uhr

Sonntag, 16. Juni, 8.00 bis 16.00 Uhr

Geldwechsel / Change
 Im Bahnhof Solothurn steht ein Geldwechselschalter zur Verfügung. Öffnungszeiten: täglich von 7.00 bis 21.30 Uhr.

Probelokale der Ad-hoc-Orchester
 Die Proben der Ad-hoc-Orchester sind öffentlich. Auskunft im Büro.

Besondere Vorkommnisse
 Besondere Vorkommnisse können

direkt dem Veranstaltungsbüro gemeldet werden. Dieses ist in ständigem Kontakt mit den verschiedenen Ressortleitern.

Sanitätsdienst
 Im Festzelt ist während den Mahlzeiten ein Sanitätsdienst eingerichtet. Bei Unfällen ist das Büro zu benachrichtigen. In dringenden Fällen kann über die Telefonnummer 117 direkt der Notfalldienst angefordert werden. Telefonnummer des Bürgerspitals: 065 / 21 31 21 und 065 / 26 11 71

Defekte Streichinstrumente
 Im Palais Besenval (Nähe Landhaus) werden im Rahmen der Ausstellung «Instrumentenbau» von Fachleuten kleinere Reparaturen an Streichinstrumenten ausgeführt. Bei grösseren Defekten oder in Fällen, wo Blasinstrumente repariert werden müssen, erteilt das Büro im Landhaus die nötigen Informationen.

Transporte
 Es stehen genügend Kleinbusse zur Verfügung. Die Teilnehmer werden damit und mit den orchestereigenen Bussen zu ihren Unterkünten und an

die Konzertorte transportiert. Einen genauen Transportplan erhalten die Teilnehmer bei Ankunft in Solothurn. Zusätzliche Transportbedürfnisse sind im Büro anzumelden.

Teilnehmerausweise und Gutscheine
 Bei Ankunft in Solothurn erhalten die Teilnehmer:

- einen Teilnehmerausweis
- Gutscheine für die gemeinsamen Mahlzeiten im Festzelt
- Hotelgutscheine für die Übernachtungen mit Frühstück.

Mahlzeiten und Getränke im Festzelt
 Aus organisatorischen Gründen darf das Bedienungspersonal die Mahlzeiten nur gegen Abgabe des Gutscheins oder gegen Barzahlung servieren. Die im Festzelt konsumierten Getränke müssen bar in Schweizerfranken bezahlt werden.

Programm und Zeiten
 Die Teilnehmer werden gebeten, die im Programm angegebenen Zeiten genau einzuhalten.